

### 3 BESTIMMUNGEN FÜR INTERNATIONALE VERANSTALTUNGEN

#### 3.1.1 Veranstaltungsarten

3.1.1.5 Ein *Einladungsturnier* ist ein Turnier, bei dem die Teilnahme auf bestimmte, einzeln eingeladene **Verbände** oder Spieler beschränkt ist.

#### 3.2.1 Zugelassenes und genehmigtes Spielmaterial

3.2.1.1 Als Anmerkung anfügen: **Ab 1. Januar 2006 werden nur Kleber die ITTF-Zulassung erhalten, die auf nicht flüchtigen organischen Lösungsmitteln basieren.**

#### 3.2.2 Spielkleidung

3.2.2.1o Haben Spieler oder Mannschaften ähnliche **Trikots** und können sich nicht darüber einigen, wer sie wechselt, entscheidet der **Schiedsrichter** durch das Los.

#### 3.2.3 Spielbedingungen

3.2.3.1 Der Spielraum pro Tisch **ist rechteckig** und seine Mindestmaße betragen 14 m Länge, 7 m Breite und 5 m Höhe. **Die Ecken können jedoch durch maximal 1,50 m lange Umrandungselemente verdeckt werden.**

3.2.3.2 **Die folgenden Materialien und Gegenstände gelten als Bestandteile des Spielraums (der Box): der Tisch einschließlich der Netzgarnitur, Schiedsrichtertische und -stühle, Zählgeräte, Handtuch-/und Ballbehälter, gedruckte Tischnummern, Umrandungen, Fußbodenmatten sowie Schilder mit den Namen der Spieler oder Verbände auf den Umrandungen,**

#### 3.2.4 Kleben (bisher: 3.5.3)

3.2.4.1.1 **Kleber, die flüchtige organische Lösungsmittel enthalten, dürfen ab 1. September 2006 nicht mehr in der Spielhalle und ab 1.9.2007 überhaupt nicht mehr verwendet werden.**

(3.5.3.1 wird 3.2.4.1, 3.5.3.2 wird 3.2.4.2, 3.5.3.3 wird 3.2.4.3)

#### 3.2.5 Werbung

3.2.5.2 **Bei Olympischen Spielen muss die Werbung auf Spielmaterial, Spiel- und Schiedsrichterkleidung den Bestimmungen des IOC entsprechen.**

#### 3.3.2 Schiedsrichter, Schiedsrichter-Assistent und Schlagzähler

3.3.2.3 Der Schiedsrichter ist verantwortlich dafür,

**3.3.2.3.11 durch Los zu ermitteln, welcher Spieler, welches Paar oder welche Mannschaft das Trikot wechseln muss, wenn die Gegner ähnliche Trikots tragen und sich nicht einigen können, wer seins wechselt.**

3.3.2.4 Der Schiedsrichter-Assistent

**3.3.2.4.2 informiert den Schiedsrichter über Verstöße gegen die Bestimmungen über Beratung und Verhalten.**

### **3.4.1 Spielstandansage und -anzeige**

3.4.1.2.1 Wenn ein Punkt erzielt wurde, kann er seinen dem betreffenden Spieler oder Paar zugewandten **Arm so heben, dass der Oberarm waagrecht und der Unterarm senkrecht liegt, mit der geschlossenen Hand nach oben.**

### **3.4.4 Pausen und Unterbrechungen**

3.4.4.1 Grundsätzlich wird ein **Individualspiel** (d.h. Einzel oder Doppel) ohne Unterbrechungen geführt. Jedoch hat jeder Spieler das Recht auf

3.4.4.1.1 eine Pause von höchstens 1 Minute zwischen aufeinander folgenden Sätzen eines **Individualspiels**;

3.4.4.1.2 kurze Unterbrechungen zum Abtrocknen nach jeweils 6 Punkten vom Beginn jedes Satzes an sowie beim Seitenwechsel im Entscheidungssatz **eines Individualspiels**.

3.4.4.2 Ein Spieler oder Paar kann eine "Time-out"-Periode (Auszeit) von bis zu 1 Minute während eines **Individualspiels** verlangen.

**3.4.4.3 Unter Beachtung der Einspielzeit (3.4.3.1) müssen aufeinander folgende Spiele eines Mannschaftskampfes ohne Unterbrechung geführt werden mit der Ausnahme, dass**

**3.4.4.3.1 ein Spieler, der in solchen aufeinander folgenden Spielen antreten muss, eine Pause von höchstens 5 Minuten zwischen diesen Spielen verlangen kann.**

### **3.5.2 Fehlverhalten**

3.5.2.1 Spieler und Betreuer **oder andere Berater** sollen... (Rest unverändert)

3.5.2.2 Falls ein Spieler, **Betreuer oder anderer Berater**... (Rest unverändert)

3.5.2.7 Begeht ein Betreuer **oder anderer Berater**, der verwarnet wurde... (" ")

### **3.5.3 Gute Präsentation/Darbietung**

**3.5.3.1 Spieler, Betreuer und Funktionäre sollen das Ziel einer guten Darbietung des Tischtennisports hochhalten. Vor allem müssen die Spieler ihr Äußerstes geben, um ein Spiel zu gewinnen und dürfen nur wegen Krankheit oder Verletzung aufgeben.**

**3.5.3.2 Jeder Spieler, der sich absichtlich nicht an diese Prinzipien hält, wird in Preisgeldturnieren mit völligem oder teilweisem Verlust des Preisgelds und/oder Sperre für ITTF-Veranstaltungen bestraft.**

**3.5.3.3 Wird einem Berater oder Funktionär Mittäterschaft nachgewiesen, wird erwartet, dass der betreffende Nationalverband auch diese Person bestraft.**

**3.5.3.4 Eine aus 4 Mitgliedern und einem Vorsitzenden bestehende, vom Exekutivkomitee eingesetzte Disziplinarkommission entscheidet, ob ein Verstoß begangen wurde, und - falls erforderlich - über angemessene Sanktionen. Diese Kommission entscheidet auf der Grundlage von Weisungen, die das Exekutivkomitee erlässt.**

**3.5.3.5** Der disziplinierte Spieler, Berater oder Funktionär kann innerhalb von 15 Tagen Einspruch gegen die Entscheidung der Disziplinarkommission beim Exekutivkomitee der ITTF einlegen. Dessen Entscheidung in der Angelegenheit ist endgültig.

**3.6.3** Setzen nach Aufstellung der Verbände

**3.6.3.8** Alternativ kann jedes Doppelpaar, das aus Spielern verschiedener Verbände besteht, als Paar für beide dieser Verbände angesehen werden.

(Das bisherige 3.6.3.8 wird 3.6.3.9)

**3.7** DURCHFÜHRUNG VON VERANSTALTUNGEN

**3.7.1** Berechtigung

**3.7.1.5** Ein Spieler oder eine Mannschaft kann nicht an einem internationalen Wettbewerb teilnehmen, wenn er/sie von seinem/ihrer National- oder Kontinentalverband gesperrt ist.

**3.7.5** Gruppenwettbewerbe

**3.7.5.6** Soll sich 1 Spieler/1 Mannschaft qualifizieren, findet das letzte Spiel in der Gruppe zwischen den als Nr. 1 und 2 bezeichneten Spielern/Mannschaften statt, bei 2 Qualifikanten zwischen den Spielern/Mannschaften Nr. 2 und 3 und so weiter.

**3.8** INTERNATIONALE SPIELBERECHTIGUNG

**3.8.3** Ein Spieler darf einen Verband nur dann vertreten, wenn er Staatsbürger des Landes ist, in dem dieser Verband zuständig ist. Ausnahme: Ein Spieler, der - **in Übereinstimmung mit früheren Bestimmungen** - vor dem 1. September 2004 einen Verband vertreten hat, dessen Staatsbürger er nicht war, kann diese Spielberechtigung behalten.

**3.8.4** Ein Spieler darf einen Kontinentalverband (1.17.1) nur dann in einem Wettbewerb von Erdteilmannschaften vertreten, wenn er nach 3.8.3 für einen Mitgliedsverband dieses Kontinentalverbands spielberechtigt ist.